

Beschlussvorlage

zur Behandlung im: **Planungsausschuss**

Vorberatung im: -----

**Betreff: Erweiterung Kinderhaus Weststadt
- Vergabe Glaserarbeiten -**

Bezug:

Anlagen: Bezeichnung:

Beschlussantrag:

Vergabe an den einzigen Bieter

Die Glaserarbeiten werden an den einzigen Bieter, Fa. Schmid, Tübingen zu einem Betrag von 119.747,92 € (inkl. 19 % Mwst) vergeben.

Finanzielle Auswirkungen		Jahr: 2009	Folgej.: 2010
Investitionskosten:	€	€ 119.747,92	€
bei HHStelle veranschlagt:	2.4642/9400.000	€ 1.200.050,00	€ 120.000,00
Aufwand / Ertrag jährlich	€	ab:	

Ziel:

Erweiterung Kinderhaus Weststadt

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Bei den ausgeschriebenen Leistungen handelt es sich um Bauleistungen für den Erweiterungsbau Kinderhaus Weststadt. Das Gebäude wird im Passivhausstandard erstellt. Das Bauvorhaben wurde am 08.06.2009 begonnen

2. Sachstand

Auf Grundlage der befristeten Ausnahmegenehmigung für Vergaben wurden die Leistungen beschränkt unter 10 Firmen, darunter sieben aus dem Bereich Kreishandwerkerschaft Tübingen ausgeschrieben. Zur Submission ist ein Angebot rechtzeitig und ein Angebot verspätet eingegangen. Gewertet werden konnte daher nur ein Angebot.

3. Lösungsvarianten

4. Vorschlag der Verwaltung

Mit der Ausführung der Glaserarbeiten wird die Firma Schmid, Tübingen beauftragt. Die Auftragssumme beträgt 119.747,92 € (incl. MwSt).

Fa. Schmid ist bekannt. Die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist gegeben.

5. Finanzielle Auswirkungen

Die Vergabesumme liegt innerhalb des vorgesehenen Kostenrahmens für das Einzelgewerk (siehe Vorlage 251 a/2009).